

Ad-hoc-Mitteilung

Niederweningen, 28. April 2022 | Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 Kotierungsreglement

Anhaltendes Umsatzwachstum trotz zunehmender Herausforderungen

Die Märkte von Bucher Industries entwickelten sich im ersten Quartal 2022 positiv. Die Nachfrage stieg insgesamt auf sehr hohem Niveau weiter an. Der Umsatz konnte trotz der Schwierigkeiten in Beschaffung, Produktion und Logistik deutlich gesteigert werden.

Konzern

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2022	2021	%	% ¹⁾	% ²⁾	2021
Auftragseingang	980	906	8.2	10.6	9.3	3'948
Nettoumsatz	830	733	13.2	15.8	14.7	3'176
Auftragsbestand	1'925	1'263	52.4	55.7	53.8	1'873
Personalbestand per Stichtag	14'027	13'388	4.8		4.3	13'562

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Bucher Industries verzeichnete einen guten Start ins Jahr. Die Produkte und Dienstleistungen der Divisionen erfreuten sich einer starken Nachfrage und der Auftragseingang des Konzerns stieg auf sehr hohem Niveau weiter an. Auch der Umsatz nahm gegenüber der Vorjahresperiode erneut zu, wozu alle Divisionen ausser Bucher Municipal beitrugen. Dies gelang trotz der sich akzentuierenden Schwierigkeiten in Lieferkette und Logistik sowie Personalengpässen. Der Auftragsbestand stieg trotz Höchststand weiter an. Der Krieg in der Ukraine führte zu neuen Unsicherheiten mit kaum abschätzbaren Folgen für die Lieferkette und die Industrie. Die Geschäftstätigkeiten in Russland wurden erheblich reduziert.

Kuhn Group

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung		Gesamtjahr
	2022	2021	%	% ¹⁾	2021
Auftragseingang	337	362	-7.0	-5.3	1'676
Nettoumsatz	359	332	8.3	10.9	1'319
Auftragsbestand	844	614	37.3	39.9	941
Personalbestand per Stichtag	6'106	5'843	4.5		5'832

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

Guter Geschäftsgang Landmaschinen waren im ersten Quartal 2022 weiterhin sehr stark nachgefragt, Treiber waren die guten landwirtschaftlichen Einkommen sowie insgesamt vorteilhafte Wetterbedingungen. Jedoch begann der Preisanstieg für Dünge- und Futtermittel sowie Energie auf die Margen der landwirtschaftlichen Produzenten zu drücken. Dazu kamen die Unsicherheiten wegen des Kriegs zwischen den beiden wichtigen Agrarstaaten Russland und Ukraine. In diesem Umfeld ging der Auftragseingang der Division zurück, dies allerdings auf ausserordentlich hohem Niveau. Die tiefen Lagerbestände bei den Händlern hatten bereits in der zweiten Jahreshälfte 2021 zu vorzeitigen und grösseren Bestellungen geführt, um für die kommenden Erntesaisons genügend Maschinen zur Verfügung zu haben. Der Auftragsbestand war auch nach Abzug von stornierten Aufträgen aus Russland und der Ukraine von rund CHF 50 Mio. äusserst hoch. Die Probleme in Lieferkette und Logistik akzentuierten sich und erschwerten die Produktionsabläufe und die Lieferung an Kunden. Der Umsatz konnte trotzdem gesteigert werden.

Bucher Municipal

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung		Gesamtjahr
	2022	2021	%	% ¹⁾	2021
Auftragseingang	192	144	33.4	36.4	599
Nettoumsatz	116	117	-1.5	1.3	523
Auftragsbestand	301	188	60.1	64.0	237
Personalbestand per Stichtag	2'350	2'333	0.7		2'329

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

Ausserordentlich hohe Nachfrage Die Division erlebte im Berichtsquartal erneute eine starke Nachfrage in den wichtigen Märkten. Der Auftragseingang nahm um ein Drittel zu, was vor allem auf höhere Aufträge für

Gross- und Kompaktkehrfahrzeuge zurückzuführen war. Auch bei der Winterdienstausrüstung und den Müllfahrzeugen kam es zu einem Anstieg. Einzig die Bestellungen für Kanalreinigungsfahrzeuge waren rückläufig, weil die Kunden nicht genügend Chassis für den Aufbau der Ausrüstung beschaffen konnten. Den Mangel an Chassis und anderen Komponenten spürte die Division auch in der Produktion, was sich negativ auf die Umsatzentwicklung in Europa und Australien auswirkte. Das temporäre Herunterfahren der IT-Infrastruktur im vorherigen Quartal führte vereinzelt zu Lieferverzögerungen. Der Umsatz lag leicht unter der Vorjahresperiode, der Auftragsbestand wuchs gegenüber Ende 2021 noch einmal deutlich.

Bucher Hydraulics

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2022	2021	%	% ¹⁾	% ²⁾	2021
Auftragseingang	216	215	0.1	1.5	-2.3	856
Nettoumsatz	200	168	18.9	20.3	17.0	681
Auftragsbestand	332	181	83.5	85.1	73.9	320
Personalbestand per Stichtag	2'892	2'651	9.1		8.0	2'825

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte

Starke Auslastung Die Nachfrage auf den Hydraulikmärkten stabilisierte sich im ersten Quartal 2022 auf ausserordentlich hohem Niveau. Der Auftragseingang von Bucher Hydraulics blieb praktisch auf dem Wert des Vorjahrs. Die Bestellungen in den wichtigen Segmenten Landtechnik, Fördertechnik und Baumaschinen waren rückläufig, was jedoch durch eine deutliche Zunahme in anderen Segmenten kompensiert wurde. In Asien, wo sich bereits Ende 2021 eine Abschwächung abgezeichnet hatte, nahm der Auftragseingang weiter ab. Die Kapazitäten der Division waren stark ausgelastet und der Auftragsbestand verblieb auf äusserst hohem Niveau. Weiterhin bereiteten Engpässe in der Lieferkette Schwierigkeiten für die Produktion. Der Umsatz konnte trotzdem auf ein rekordhohes Niveau gesteigert werden. Besonders deutlich war der Anstieg in Nordamerika, wo die Erholung nach dem COVID-19-bedingten Einbruch später als in Asien und Europa eingesetzt hatte.

Bucher Emhart Glass

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung		Gesamtjahr
	2022	2021	%	% ¹⁾	2021
Auftragseingang	151	101	49.3	55.5	522
Nettoumsatz	102	69	47.1	52.7	394
Auftragsbestand	325	190	70.7	77.9	285
Personalbestand per Stichtag	1'589	1'592	-0.2		1'563

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

Signifikanter Umsatzanstieg Die Division hatte einen sehr guten Start ins Jahr. Der rasante Aufschwung, der nach dem COVID-19-bedingten Einbruch im Vorjahr eingesetzt hatte, setzte sich in der Berichtsperiode fort. Der Auftragseingang stieg um die Hälfte, und dies auf bereits gutem Niveau. Die Nachfrage war in allen wichtigen Regionen stark. So auch in Asien, wo im Vorjahr noch eine Zurückhaltung zu spüren gewesen war. Der Aufschwung zeigt sich nun auch beim Umsatz. Dieser verdoppelte sich nahezu gegenüber der noch tiefen Vorjahresperiode. Die Kapazitäten waren sehr gut ausgelastet. Schwierigkeiten bereiteten der Division nach wie vor die Engpässe in der Logistik. Dazu kamen die behördlichen Pandemie-Massnahmen in China, aufgrund derer die Aktivitäten Mitte März temporär heruntergefahren werden mussten. Seit Anfang April ist der Standort wieder voll operativ.

Bucher Specials

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2022	2021	%	% ¹⁾	% ²⁾	2021
Auftragseingang	102	96	5.8	8.1	5.2	366
Nettoumsatz	71	64	9.6	12.0	7.6	321
Auftragsbestand	153	107	43.0	46.4	42.4	121
Personalbestand per Stichtag	1'029	906	13.6		9.5	953

¹⁾ Bereinigt um Währungseffekte

²⁾ Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Insgesamt gute Entwicklung Bucher Vaslin verzeichnete im ersten Quartal 2022 eine sehr gute Entwicklung in den wichtigen Märkten. Der Umsatz stieg ausserhalb der Hauptsaison stark an, wozu alle Produktgruppen beitrugen. Auch die Märkte von Bucher Unipektin entwickelten sich positiv und der Umsatz konnte dank des guten Auftragsbestands deutlich gesteigert werden. Bucher Landtechnik verzeichnete nach einigen sehr

guten Jahren einen Rückgang. Zu den bestehenden Unsicherheiten im Schweizer Agrarmarkt kamen Lieferschwierigkeiten seitens der Hersteller hinzu. Bei Jetter setzte sich der positive Trend aus dem Vorjahr fort, weiterhin stark getrieben durch die dynamische Entwicklung bei Bucher Emhart Glass. Insgesamt stiegen Auftragseingang und Umsatz von Bucher Specials auf gutem Niveau weiter an.

Aussichten 2022

Der Konzern erwartet, dass sich die Nachfrage im Verlauf des Jahres auf sehr hohem Niveau abschwächen wird. Dank des aussergewöhnlich hohen Auftragsbestands werden die Kapazitäten stark ausgelastet bleiben. Die Schwierigkeiten bei der Beschaffung und der Logistik dürften vorerst zumindest fortbestehen. Die daraus resultierenden Ineffizienzen in der Produktion sowie die generell steigende Kostenbasis werden den Druck auf die Margen erhöhen. Die Knappheit an qualifizierten Arbeitskräften wird die Abarbeitung des rekordhohen Auftragsbestands zusätzlich erschweren. Dazu kommen die Unsicherheiten und Verwerfungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine. Von diesen Herausforderungen sind alle Divisionen betroffen. **Kuhn Group** rechnet mit einem leichten Umsatzanstieg. Die Betriebsgewinnmarge dürfte im zweistelligen Bereich bleiben. **Bucher Municipal** geht von einem Umsatz in der Grössenordnung von 2021 aus. Die Betriebsgewinnmarge sollte dank der im Vorjahr umgesetzten Effizienzmassnahmen ansteigen. **Bucher Hydraulics** erwartet, dass der Umsatz moderat zunehmen und die Betriebsgewinnmarge auf einem vergleichbaren Niveau wie 2021 liegen wird. Bei **Bucher Emhart Glass** wird der Umsatz deutlich ansteigen. Aufgrund des veränderten Produktemix sowie der generell steigenden Kostenbasis dürfte die Betriebsgewinnmarge tiefer, aber weiterhin deutlich über dem langfristigen Zielwert von 10% ausfallen. **Bucher Specials** rechnet mit einem leicht steigenden Umsatz und einer Betriebsgewinnmarge in der Grössenordnung von 2021. Der **Konzern** erwartet einen leicht höheren Umsatz und eine etwas tiefere, zweistellige Betriebsgewinnmarge. Das Konzernergebnis dürfte knapp auf dem hohen Wert von 2021 zu liegen kommen.

Kontakt für Investoren und Finanzanalysten

Manuela Suter, CFO
T +41 58 750 15 50
ir@bucherindustries.com

Kontakt für Medien

Silvia Oppliger, Leiterin Konzernkommunikation
T +41 58 750 15 40
media@bucherindustries.com

Simply great machines

Bucher Industries ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern mit führenden Marktstellungen in Spezialgebieten des Maschinen- und Fahrzeugbaus. Die Aktivitätsgebiete umfassen spezialisierte Landmaschinen, Kommunalfahrzeuge, Hydraulikkomponenten, Produktionsanlagen für die Glasbehälterindustrie, für die Wein- und Fruchtsaftherstellung sowie Automatisierungstechnik. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: BUCN). Weitere Informationen finden Sie unter [bucherindustries.com](https://www.bucherindustries.com).

Zusätzliche Führungskennzahlen: Bucher Industries verwendet intern und extern Kennzahlen, die nicht von Swiss GAAP FER definiert sind. Die Zusammensetzung und die Berechnung der einzelnen Kennzahlen sind auf [bucherindustries.com/de/zusaetzliche-fuehrungskennzahlen](https://www.bucherindustries.com/de/zusaetzliche-fuehrungskennzahlen) aufgeführt.